

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Aurich](#)
 Straße [Bürgermeister-Hippen-Platz 1](#)
 Plz, Ort [26603, Aurich](#)
 Telefon [+49 4941/12-2402](#)
 Fax [+49 4941/1255-2402](#)
 E-Mail vergabestelle@stadt.aurich.de
 Internet <https://www.aurich.de/>
 Kontaktstelle [Zentrale Vergabestelle](#)
 Zu Händen von [Frau Reck](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [FD22-125-04](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Sanierung Südweg, Südweg, 26607 Aurich](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Erd- und Straßenbau](#)
[2.200 m² PAK-haltige Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen](#)
[410 m² Betonsteinpflaster aufnehmen und übernehmen](#)
[75 m DN 150 liefern und verlegen](#)
[12 St Straßenabläufe liefern und setzen](#)
[2.200 m³ Boden lösen und beseitigen](#)
[1.300 m³ Frostunempfindliches Material](#)
[2.750 m² Tragschicht 660 kg/m²](#)
[465 m² Tragschicht 330 kg/m²](#)
[130 m Tiefbord](#)
[180 m Hochbord](#)
[200 m 1 und 2 Stein-Rinne](#)
[250 m² Betonsteinpflaster](#)
[2.550 m² Asphalt AC 32 TN](#)
[2.500 m² Asphalt AC 11 DN](#)
[18 m DN 1200 GFK liefern und verlegen](#)
[140 m Beleuchtungskabel verlegen](#)

Durchlass:

[18 m Abbruch Betonrohr DN 1200](#)
[1 Stück Abbruch vorh. Schacht I.W = 1,5 m x 1,5 m, T = 2,75 m](#)
[18 m GFK- Rohr DN 1200 einbauen incl. Erdarbeiten usw.](#)
[1 Pauschal Aufrechterhaltung der Vorflut - Gewässer II. Ordnung](#)
[12 m² Böschungssicherung Pfahlreihe Bruchsteinpflaster](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
 ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung
☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn der Ausführung: 38. KW 2025

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Mai 2026

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YDUR4KD/documents>
☐ können angefordert werden unter:
☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 03.07.2025 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 14.08.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YDUR4KD>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE**r) Zuschlagskriterien**

- ☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 03.07.2025 um 11:00 Uhr

Ort

Technisches Rathaus der Stadt Aurich, Leerer Landstraße 5-9, I OG, Zimmer 8, 26603 Aurich

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder Bevollmächtigte, die sich als solche ausgewiesen haben

t) geforderte Sicherheiten

Gemäß Ausschreibungsunterlagen (EFB 214 Punkt 4 und 5)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Nachweis über Eignung und Qualifikation zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

Nachweis Güteschutz Kanalbau AK 2

Nachweise zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich.

Bedingung an die Ausführung:

Der Auftrag wird entsprechend des NTVerG nur an Unternehmen vergeben, die bei Angebotsabgabe erklären ihren Arbeitnehmer(innen) bei Ausführung der Leistung Mindestentgelte nach dem Arbeitnehmerentendengesetz (AentG), dem Mindestarbeitsbedingungengesetz (MiArbG) oder nach für repräsentativ erklärten Tarifverträgen zu zahlen. Liegt eine entsprechende tarifliche oder gesetzliche Regelung nicht vor oder ist sie geringer als das vergabespezifische Mindestentgelt von ab 01.01.2024: 12,41 Euro/Std. und ab 01.01.2025: 12,82 EUR/Std., so ist dieses zu fordern.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Landkreis Aurich
Straße	Fischteichweg 7-13
Plz, Ort	26603, Aurich
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Internet	

Sonstiges

Angebote sind in elektronischer Form über die Vergabeplattform des Landes Niedersachsen einzureichen.

Bekanntmachungs-ID:

CXQ6YDUR4KD